

[-1-]

Sitzung

Sitzungstag:
16. Jänner 1960

Sitzungsort:
Gemeindeamt Gaschurn

anwesend abwesend Abwesenheitsgrund

Vorsitzender:
Peter Wachter

Franz Essig
Oskar Kessler
Alois Gschwendtner
Josef Bauernfeind
Josef Essig
Franz Flöry
Ferdinand Ganahl
Artur Kessler
 Adolf Malin
 Franz Josef Netzer
Richard Pfeifer
Alois Rudigier
Alois Rudigier 7
Ludwig Sohler
Eduard Scherrer
Josef Tschanun
Rudolf Wittwer

[-2-]

Tagesordnung

1. Verlesung der letzten Verhandlungsniederschrift.
2. Ansuchen des Lehrlingsheimes Bludenz, St.Peter 3
3. Konzessionsansuchen - Gebr. Sohler, Gaschurn 10a
4. Ansuchen des Pfarramtes Gaschurn.
5. Ansuchen der Bürgermusik Gaschurn - Partenen.
6. Gesetzesbeschluß zum Schulerhaltungsgesetz.
7. Diät- und Kneippsanatorium Gaschurn.
8. Gemeindevoranschlag 1960.
9. Ansuchen der Schi-Clubs Gaschurn - Partenen.
10. Kindergarten Partenen.
11. Verlängerung der Tagesordnung.
12. Ansuchen des Verkehrsverbandes Montafon Schruns.
13. Ansuchen der Ortsfeuerwehr Gaschurn.
14. Wirtschaftsweg Außerboven Gaschurn.

[-3-]

Zu Punkt 1

Bürgermeister Peter Wachter eröffnet um 19.00 Uhr die Gemeindevertretungssitzung, stellt die Beschlußfähigkeit fest und begrüßt die Gemeindevertretung und spricht den Gemeinderäten und Gemeindevertretern für die uneigennützig, ehrenamtliche Tätigkeit, sowie die gute Zusammenarbeit zum Wohle der Allgemeinheit im abgelaufenen Jahr, den herzlichsten Dank aus. An Hand der vorliegenden Tagesordnung werden nachstehende Beschlüsse gefaßt. Die Niederschrift der 33. Gemeindevertretungssitzung wird vollinhaltlich verlesen, ohne Einwände unterfertigt und vom Vorsitzenden als genehmigt erklärt.

Zu Punkt 2

Das Schreiben des Lehrlingsheimes Bludenz St. Peter 3, wird zur Kenntnis genommen und ein Förderungsbeitrag in der Höhe von S 1000,- gewährt.

Zu Punkt 3

Die Konzessionsansuchen des Ludwig und Heinrich Sohler, Schreiben vom 15.12.1959, Zl. II - 2013-59, II - 2014-59, zur Beförderung von Gütern mit je zwei Lastkraftwagen mit dem Standort Gaschurn 10a und zum Betriebe eines Personenkraftwagens mit dem Standort Gaschurn 10a, werden befürwortet.

Zu Punkt 4

Dem Pfarramt Gaschurn wird für die Instandsetzung der Kirchenglocke und des Geläutes ein Förderungsbeitrag von S 46477,- bewilligt.

Zu Punkt 5

Das Ansuchen der Bürgermusik Gaschurn - Partenen wird befürwortet und ein von S 1200,- gewährt.

Zu Punkt 6

Zum Gesetzesbeschluß Schreiben vom 23.12.1959, Prs.-548/33 des Vorarlberger Landtages wird keine Stellungnahme abgegeben.

Zu Punkt 7

Für die Inbetriebnahme am 1. Mai 1960 des Diät- und Kneipp-Sanatoriums in Gaschurn, wird der Ausbau des teilweisen Kellergeschosses für eine Begieß- und Wassertretanlage lt. Vorschreibung der Gemeindeaufsichtsbehörde, sowie Umstellung der Warmwasserheizung von Koksfeuerung auf eine kombinierte Ölfeuerungsanlage, wird einstimmig genehmigt. Diese Arbeiten sollen lt. Offert, der Fa. Stefan Ammann & Sohn in Auftrag gegeben werden. Ebenfalls wird der ausgearbeitete Bestandsabgeschlossen zwischen der Gemeinde Gaschurn und Herrn Dr. Leopold Felbermayer, Landeck, zustimmend zur Kenntnis genommen. Für die zur Behandlung in Frage kommenden Patienten, wird noch mit Herrn Dr. Felbermayer ein gesonderter Vertrag errichtet.

[-4-]

Zu Punkt 8

Der Voranschlag der Gemeinde Gaschurn für das Verwaltungsjahr 1960, die Hebesätze 1960 der Gemeindesteuern und -Abgaben, sowie der Dienstpostenplan 1960, werden genehmigt. Die Fremdenverkehrsförderungsbeiträge werden teilweise neue festgehalten.

Zu Punkt 9

Dem Schi-Club Partenen und Gaschurn wird je ein Förderungsbeitrag von S 1000,- gewährt.

Zu Punkt 10

Die Schreinermeisterarbeiten für den Kindergarten und die darüberliegenden Wohnungen, lt. Offerte sollen an verschiedene Betriebe vergeben werden. Ebenfalls wird zugestimmt, daß die Warmwasserheizung für das Schulhaus mit Kindergarten Partenen von Koksfeuerung auf Ölfeuerung umgebaut wird.

Zu Punkt 11

Die Verlängerung der Tagesordnung nach
§ 34 GO, wird befürwortet.

Zu Punkt 12

Dem Verkehrsverband Montafon wird für
Werbezwecke ein Beitrag von 8000,- gewährt.

Zu Punkt 13

Das Ansuchen der Ortsfeuerwehr Gaschurn
um Anschaffung von Druckschläuchen und
Steiggurten, wird bewilligt.

Zu Punkt 14

Das Schreiben vom 28.12.1959, betreffend
des Wirtschaftsweges Außerboven, konnte
wegen der derzeitigen Schneelage nicht
weiter behandelt werden und wurde deshalb
vertagt.

Schluß der Sitzung um 22.20 Uhr.

Sitzung

Sitzungstag:

16. Jänner 1960

Sitzungsort:

Gemeindeamt Paschurn

Namen der Stadtrats- — Gemeinderats- — Mitglieder*)		
anwesend	abwesend	Abwesenheitsgrund
Vorsitzender: Peter Wachter Franz Essig Oskar Kessler Niederschriftführer: Alois Gschwendtner Josef Bauernfeind Josef Essig Franz Flöry Ferdinand Ganahl Artur Kessler Richard Pfeifer Alois Rudigier Alois Rudigier 7 Ludwig Bohler Eduard Scherrer Josef Tschanun Rudolf Wittwer	Adolf Malin Fr.J. Netzer	

Beschlußfähigkeit im Sinne Art. 47/I — 47/II GO**) war — nicht — gegeben.**)

*) ev. auch zugezogene Sachverständige, Auskunftspersonen etc.

**) Nichtzutreffendes streichen

Tagesordnung

Die Sitzung war öffentlich — ~~nicht-öffentlich~~ —.

Zu Punkt

wurde gemäß Art. 52, Abs. 2 GO die Öffentlichkeit
ausgeschlossen.

1. Verlesung der letzten Verhandlungsniederschrift.
2. Ansuchen des Lehrlingsheimes Bludenz, St. Peter 3.
3. Konzessionsansuchen - Gebr. Sohler, Gaschurn 10a.
4. Ansuchen des Pfarramtes Gaschurn.
5. Ansuchen der Bürgermusik Gaschurn - Partenen.
6. Gesetzesbeschluß zum Schulerhaltungsgesetz.
7. Diät- und Kneipp-sanatorium Gaschurn.
8. Gemeindevoranschlag 1960.
9. Ansuchen der Schi-Clubs Gaschurn - Partenen.
10. Kindergarten Partenen.
11. Verlängerung der Tagesordnung.
12. Ansuchen des Verkehrsverbandes Montafon Schruns.
13. Ansuchen der Ortsfeuerwehr Gaschurn.
14. Wirtschaftsweg Außerboven Gaschurn.
- 15.
- 16.
- 17.
- 18.
- 19.
- 20.

Sitzung

des Gemeinderats

Lfd. Nr.	Anwesend	Zahl der Gemeinderatsmitglieder <u>18</u>		Zahl der Gemeinderatsmitglieder <u>18</u> Einladung erfolgte ordnungsgemäß. Die Sitzung war öffentlich - nicht-öffentlich	16. 1. 1960 (Sitzungstag)
		Für	Gegen		
den Beschluß					
Vortrag — Beratung / Beschluß					
					<u>Beginn der Sitzung um 19.00 Uhr</u>
Zu Punkt	1				Bürgermeister Peter Wachter eröffnet um 19.00 Uhr die Gemeindevertretungssitzung, stellt die Beschlußfähigkeit fest und begrüßt die Gemeindevertretung und spricht den Gemeinderäten und Gemeindevertretern für die uneigennützig, ehrenamtliche Tätigkeit, sowie die gute Zusammenarbeit zum Wohle der Allgemeinheit im abgelaufenen Jahr, den herzlichsten Dank aus. An Hand der vorliegenden Tagesordnung werden nachstehende Beschlüsse gefaßt. Die Niederschrift der 33. Gemeindevertretungssitzung wird vollinhaltlich verlesen, ohne Einwände unterfertigt und vom Vorsitzenden als genehmigt erklärt.
Zu Punkt	2				Das Schreiben des Lehrlingsheimes Bludenz St. Peter 3, wird zur Kenntnis genommen und ein Förderungsbeitrag in der Höhe von S 1000,-- gewährt.
Zu Punkt	3				Die Konzessionsansuchen des Ludwig und Heinrich Sohler, Schreiben vom 15.12.1959, Zl. II - 2013-59, II - 2014-59, zur Beförderung von Gütern mit je zwei Lastkraftwagen mit dem Standort Gaschurn 10a und zum Betriebe eines Personenkraftwagens mit dem Standort Gaschurn 10a, werden befürwortet.
Zu Punkt	4				Dem Pfarramt Gaschurn wird für die Instandsetzung der Kirchenuhr und des Geläutes ein Förderungsbeitrag von S 46477,-- bewilligt.
Zu Punkt	5				Das Ansuchen der Bürgermusik Gaschurn - Partenen wird befürwortet und ein Beitrag von S 1200,-- gewährt.
Zu Punkt	6				Zum Gesetzesbeschluß Schreiben vom 23.12.1959, Prs.-548/33 des Vorarlberger Landtages wird keine Stellung abgegeben.
Zu Punkt	7				Für die Inbetriebnahme am 1. Mai 1960 des Diät- und Kneipp-Sanatoriums in Gaschurn, wird der Ausbau des teilweisen Kellergeschosses für eine Bgieß- und Wassertretanlage, lt. Vorschreibung der Gemeindeaufsichtsbehörde, sowie Umstellung der Warmwasserheizung von Koksfeuerung auf eine kombinierte Ölfeuerungsanlage, wird einstimmig genehmigt. Diese Arbeiten sollen lt. Gffert, der Fa. Stefan Ammann & Sohn in Auftrag gegeben werden. Ebenfalls wird der ausgearbeitete Bestandsvertrag, abgeschlossen zwischen der Gemeinde Gaschurn und Herrn Dr. Leopold Felbermayer, Landeck, zustimmend zur Kenntnis genommen. Für die zur Behandlung in Frage kommenden Patienten, wird noch mit Herrn Dr. Felbermayer ein gesonderter Vertrag errichtet.

Sitzung

des Gemeinderats

Lfde. Nr.	Anwesend	Für	Gegen	Zahl der Gemeinderatsmitglieder <u>18</u>	<u>16. 1. 1960</u>
				den Beschluß	Einladung erfolgte ordnungsgemäß. Die Sitzung war öffentlich — nicht öffentlich — (Sitzungstag)
Vortrag — Beratung / Beschluß					
Zu Punkt	8				Der Voranschlag der Gemeinde Gaschurn für das Verwaltungsjahr 1960, die Hebesätze 1960 der Gemeindesteuern und -Abgaben, sowie der Dienstpostenplan 1960, werden genehmigt. Die Fremdenverkehrsförderungsbeiträge werden teilweise neue festgehalten.
Zu Punkt	9				Dem Schi-Club Partenen und Gaschurn wird je ein Förderungsbeitrag von S 1000,-- gewährt.
Zu Punkt	10				Die Schreinermeisterarbeiten für den Kindergarten und die darüberliegenden Wohnungen, lt. Offerte sollen an verschiedene Betriebe vergeben werden. Ebenfalls wird zugestimmt, daß die Warmwasserheizung für das Schulhaus mit Kindergarten Partenen von Koksfeuerung auf Ölfeuerung umgebaut wird.
Zu Punkt	11				Die Verlängerung der Tagesordnung nach § 34 GO, wird befürwortet.
Zu Punkt	12				Dem Verkehrsverband Montafon wird für Werbezwecke ein Beitrag von S 8000,-- gewährt.
Zu Punkt	13				Das Ansuchen der Ortsfeuerwehr Gaschurn um Anschaffung von Druckschläuchen und Steiggurten, wird bewilligt.
Zu Punkt	14				Das Schreiben vom 28.12.1959, betreffend des Wirtschaftsweges Außerboven, konnte wegen der derzeitigen Schneelage nicht weiter behandelt werden und wurde deshalb vertagt.
<p><u>Schluß der Sitzung um 22.20 Uhr.</u></p> <p><i>Peter Wächter</i> <i>Christoph Brunn</i> <i>Johannes Klenz</i> <i>Alexander Edmüller</i> <i>Friedrich von ...</i> <i>... Müller</i> <i>Johann ...</i> <i>Karl ...</i> <i>Richard ...</i> <i>Josef ...</i> <i>Walter ...</i></p>					